

Findbuch

044.

Nüstenbach

Laufzeit von 1759 bis 1938

Bearbeitet von Michael Hallerberg

Juli 2018

Landeskirchliches Archiv Karlsruhe

Bei Zitation angeben: LkA KA, 044. Nüstenbach, Nr. ...

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	III
1. Organisation der Kirche	1
1.1. Kirchengemeinde	1
1.6. Kirchenbezirke und Landeskirche	2
3. Dienst und Ordnung der Verkündigung	3
3.3. Schulwesen und religiöse Kindererziehung	3
4. Allgemeine Amtsführung und Verwaltung	4
4.3. Geschäftsführung	4
5. Vermögen der Kirche	5
5.2. Kassen- und Rechnungswesen	5
5.4. Kapital und Kapitalanlage	7
5.6. Kollekten, Sammlungen, Spenden und Nachlässe	8
6. Kirchliche Gebäude	9
6.1. Allgemeines	9

Vorwort

Der Ort Nüstenbach wurde 1305 erstmals urkundlich erwähnt, aber eine Besiedlung des Areals lässt sich bis in die Zeit vor 1000 n. Chr. nachweisen. Benannt nach dem gleichnamigen Gewässer, beschränkte sich Nüstenbach ursprünglich auf die linke Uferseite. Im Mittelalter wurde auch das gegenüberliegende Ufer besiedelt.

Nüstenbach wurde 1413 dem Besitz von Pfalzgraf Otto I. gestellt, als dieser die Burg Lohrbach erwarb. Bis zum Ende des Heiligen Römischen Reiches Deutscher Nationen 1803 wurde der Ort von den Lohrbacher Amtsmännern verwaltet. Anschließend wurde Nüstenbach zu einer selbstständigen Gemeinde erhoben. Die Selbstständigkeit endete 1935, als der Ort in die Gemeinde Mosbach eingemeindet wurde.

Die Kirchengemeinde Nüstenbach war zu Beginn Filiale von zwei Orten, was mit der oben beschriebenen Besiedlung zu tun hat. Der ältere Ortsteil gehörte als Filiale zur Kirchengemeinde Neckarelz, während der Ortsteil auf der rechten Uferseite von der Kirchengemeinde in Mosbach verwaltet wurde. Nach der Reformation blieb die geistliche Aufteilung Nüstenbachs bestehen, allerdings war nun nicht mehr die Geographie das entscheidende Kriterium, sondern die Konfession: Reformierte Nüstenbacher gingen zum Gottesdienst nach Neckarelz, während die Lutheraner die Gottesdienste in Mosbach besuchten.

Ein Friedhof wurde bereits 1596 angelegt, bis dahin wurden die Nüstenbacher in Neckarelz bestattet. Die Kirche in Nüstenbach ist allerdings erst 1759 erbaut worden. Bis dahin mussten die Nüstenbacher in die jeweiligen Filialgemeinden gehen bzw. erhielten wochentags Besuch vom Diakon aus Neckarelz, der in einer Privatwohnung Gottesdienste anbot. 1767 wurde das Gebäude um eine Kirchenuhr erweitert.

Im Zuge der Kirchenunion 1821 wurde die lutherische Gemeinde in Mosbach geschlossen, so dass Nüstenbach ab diesem Zeitpunkt nur noch Filialgemeinde von Neckarelz war. 1897 wurde Nüstenbach als Filialgemeinde an die zweite Pfarrstelle in Mosbach abgegeben. Dies blieb bis 1974 so, bis der Filialstatus aufgehoben und Nüstenbach mit der Kirchengemeinde Mosbach zur Christusgemeinde Mosbach vereinigt wurde.

Das Archiv der Filialgemeinde ist im Juli 2018 von Archivpfleger Michael Hallerberg erfasst worden. Es umfasst 0,3 lfd. Meter mit 21 Verzeichnungseinheiten und einer Laufzeit von 1759 bis 1938. Überwiegend handelt es sich bei den überlieferten Dokumenten um Archivalien der Aktengruppe 5, v. a. Rechnungen und dazugehörige Beilagen des Evangelischen Klingelbeutelfonds der Nüstenbacher Kirchengemeinde (VE-Nr. 4-7 und 15-21). Aber es befindet sich auch das Kirchenbuch der reformierten Filialgemeinde Nüstenbach für den Zeitraum von 1759 bis 1834 unter den verzeichneten Akten (VE-Nr. 14). Es enthält Informationen über den Bau der Kirche, die Anschaffung der Turmuhr, sowie Protokolle des Kirchengemeinderats für die Jahre 1832-34. Einzelne Dokumente, die die Beziehung zur Kirchengemeinde in Neckarelz im späten 18. und frühen 19. Jahrhundert beleuchten, finden sich in VE-Nr. 13.

1. Organisation der Kirche

1.1. Kirchengemeinde

12

1760 - 1917

Unsortiertes Konvolut

Enthält u.a.: - drei Auszüge aus einem Taufbuch von 1760/61

- Dokument über die Steuereinstufung der evangelischen Schule in Nüstenbach 1838

- Instruktion über die Pflichten der Vormünder bei einer Vormundschaft 1838

- Anerkennnisschein über die Ablieferung der Bronzeglocke der Kirchengemeinde Nüstenbach im Ersten Weltkrieg

Darin: "Meine Antwort auf die Danksagung des Landes nach Aufhebung der Leibeigenschaft mit einiger Abgaben" von Markgraf Carl Friedrich zu Baden, 1783

Az. 11/29

1.6. Kirchenbezirke und Landeskirche

13

1770 - 1833

Beziehung zur Kirchengemeinde Neckarelz

Enthält: Dokumente über die Beziehung zur Mutterkirchengemeinde in Neckarelz, u.a. über die Gottesdienstversorgung oder die Klärung der finanzielle Versorgung der Kirchengemeinde Nüstenbach
Az. 15/70

3. Dienst und Ordnung der Verkündigung

3.3. Schulwesen und religiöse Kindererziehung

2

1831 - 1850

Nachrichten, die die Schule des Orts Nüstenbach insbesondere angehen
Az. 35/19

4. Allgemeine Amtsführung und Verwaltung

4.3. Geschäftsführung

14

1759 - 1834

Kirchen-Buch für die reformierte Gemeinde zu Nüstenbach

Enthält u.a.: Protokolle des Kirchengemeinderats für die Jahre 1832-34

Az. 43/1

5. Vermögen der Kirche

5.2. Kassen- und Rechnungswesen

3	<p>Abrechnungsheft Enthält: Auflistung von Spenden und Einnahmen für die Nüstenbacher Kirchengemeinde Az. 56/7, 58/7</p>	1788
4	<p>Rechnung des Evang. Klingelbeutelalmosenfonds Az. 51/11</p>	1924 - 1927
5	<p>Beilagen zur Rechnung des Evang. Klingelbeutelalmosenfonds Enthält: - Quittungen und Belege zur Rechnung des Evang. Klingelbeutelalmosenfonds der Kirchengemeinde Nüstenbach - Kassenbuch für die Rechnung des Evang. Klingelbeutelalmosenfonds der Kirchengemeinde Nüstenbach - Anweisungsbuch für den Evangel. Kirchenalmosenfonds und die Ortskirchensteuer Nüstenbach - Hebeliste für die freiwillige Ortskirchensteuer in Nüstenbach Az. 51/11, 57/22</p>	1933 - 1936
6	<p>Rechnung des Evang. Klingelbeutelalmosenfonds Az. 51/11</p>	1930 - 1934
7	<p>Rechnungen des Evang. Klingelbeutelalmosenfonds Enthält: - Konzepte/Voranschläge und Duplikate von (Klingelbeutel-) Almosenfonds-Rechnungen der Kirchengemeinde Nüstenbach für die Zeiträume 1805-07, 1812-30, 1933-45 - Haushaltsplan (Orts-Kirchensteuer-Voranschlag) der Kirchengemeinde Nüstenbach für den Zeitraum 1941-44 Az. 51/11</p>	1807 - 1945
10	<p>Unsortierte Quittungen Enthält: - Quittungen über Auszahlungen aus dem Almosenfonds der Kirchengemeinde Nüstenbach für getätigte Dienstleistungen, wie Orgelwartung oder Uhr- und Glockenpflege - Liste von Schülerinnen, die ohne Erlaubnis der Sonntagsschule fernblieben - Vertrag über die Orgelwartung mit der Orgelbaufirma G. F. Steinmeyer & Co. Az. 51/89, 61/31, 61/32, 61/33</p>	1790 - 1926
15	<p>Rechnung des Evang. Klingelbeutelalmosenfonds Enthält: - Rechnungsbuch des Klingelbeutelalmosenfonds der Kirchengemeinde Nüstenbach - Beilagen zur Rechnung des Klingelbeutelalmosenfonds Az. 51/11</p>	1869 - 1872

- 16** 1863 - 1866
Rechnung des Evang. Klingelbeutelalmosenfonds
 Enthält: - Rechnung des Klingelbeutelalmosenfonds der Kirchengemeinde Nüstenbach
 - Beilagen zur Rechnung des Klingelbeutelalmosenfonds
 Az. 51/11
- 17** 1927 - 1932
Rechnung des Evang. Klingelbeutelalmosenfonds
 Enthält: - Rechnung des Klingelbeutelalmosenfonds der Kirchengemeinde Nüstenbach für 1927 bis 1930
 - Prüfungsbericht des EOK über die Rechnung des Klingelbeutelalmosenfonds der Kirchengemeinde Nüstenbach
 Az. 51/11
- 18** 1927 - 1930
Beilagen zur Rechnung des Evang. Klingelbeutelalmosenfonds
 Enthält: - Quittungen und Belege zur Rechnung des Evang. Klingelbeutelalmosenfonds der Kirchengemeinde Nüstenbach
 - Kassenbuch für die Rechnung des Evang. Klingelbeutelalmosenfonds der Kirchengemeinde Nüstenbach
 Darin: Opferbuch der Kirchengemeinde Nüstenbach für den Zeitraum 1927-30
 Az. 51/11
- 19** 1884 - 1887
Rechnung des Evang. Klingelbeutelalmosenfonds
 Az. 51/11
- 20** 1924 - 1927
Beilagen zur Rechnung des Evang. Klingelbeutelalmosenfonds
 Enthält: - Quittungen und Belege zur Rechnung des Evang. Klingelbeutelalmosenfonds der Kirchengemeinde Nüstenbach
 - Kassenbuch für die Rechnung des Evang. Klingelbeutelalmosenfonds der Kirchengemeinde Nüstenbach
 Darin: - Opferbuch der Kirchengemeinde Nüstenbach für den Zeitraum 1923/24
 - Opferbuch der Kirchengemeinde Nüstenbach für den Zeitraum 1925-27
 Az. 51/11
- 21** 1930 - 1933
Beilagen zur Rechnung des Evang. Klingelbeutelalmosenfonds
 Enthält: - Quittungen und Belege zur Rechnung des Evang. Klingelbeutelalmosenfonds der Kirchengemeinde Nüstenbach
 - Kassenbuch für die Rechnung des Evang. Klingelbeutelalmosenfonds der Kirchengemeinde Nüstenbach
 - Anweisungsbuch für die Rechnung des Evang. Klingelbeutelalmosenfonds der Kirchengemeinde Nüstenbach für den Zeitraum 1932/33
 Darin: Opferbuch der Kirchengemeinde Nüstenbach für den Zeitraum 1930-33
 Az. 51/11

5.4. Kapital und Kapitalanlage

1

1826 - 1938

Darlehen, Wertpapiere, Grundbesitz und andere Anlage

Enthält u.a.: - Unterlagen über Kapitaldarlehen der Kirchengemeinde Nüstenbach an Gemeindeglieder

- Haustausch-, Schenkungs- und Kaufverträge von Grundstücken für die Kirchengemeinde Nüstenbach

- Schreiben der Reichsschuldenverwaltung an die Kirchengemeinde Nüstenbach über die Eintragung von Kriegsanleihen und den Umtausch von Markanleiheforderungen in Anleiheablösungsschulden

- Aufstellungen über die Deponierung von Wertpapieren der Kirchengemeinde Nüstenbach in der Vereinsbank Mosbach

- Depositenkisten-/Urkundensturzprotokolle

Az. 53/39, 54/2, 54/4

5.6. Kollekten, Sammlungen, Spenden und Nachlässe

8

1759 - 1828

Kollekten und weitere Einnahmen

Enthält u.a.: - Listen über Abgaben an den Kirchenfonds der Kirchengemeinde Nüstenbach

- Auflistungen von Zinseinnahmen
- Liste über Abgaben zur Orgelreparatur 1818
- Listen über Einnahmen aus der Schlüsselkollekt

Darin: - "Kirchen-Büchlein oder Klingelbeutel-Erhebung" in der Kirchengemeinde Nüstenbach für den Zeitraum 1822-28

Az. 58/90

6. Kirchliche Gebäude

6.1. Allgemeines

9

1788 - 1828

Sammlungen und Bauberichte

Enthält: - Auflistungen von geleisteten und notwendigen Reparaturen an Kirche, Pfarr- und Schulhaus der Kirchengemeinde Nüstenbach
- Listen an monetären und materiellen Gaben für Reparaturen
- Bericht des Kirchengemeinderats Nüstenbach über den Fortschritt von Reparaturen an Kirche und Schulhaus 1828
- Schreiben zur Übersendung von Steinen für den Pfarrgarten der Kirchengemeinde Nüstenbach
Az. 60/90

11

1894 - 1927

Versicherungen

Enthält: Versicherungspolicen der Deutschen Phönix und der Feuerversicherungskasse der evangelischen Geistlichen in Baden, jeweils ausgestellt für die Kirchengemeinde Nüstenbach
Az. 60/70